



Dank Blinki jetzt noch besser im Straßenverkehr zu sehen – Erstklässlerinnen und Erstklässler der Grundschule Itzum.

GRUNDSCHULE ITZUM

Im November überreichte Josephine Krekow, Mitarbeiterin der Fielmann-Niederlassung in Hildesheim, den 60 Erstklässlern der Grundschule Itzum Sicherheitsreflektoren in Eulenform. Mit den Blinkis sind die Kinder auf ihrem Schulweg besser sichtbar. Begleitet wurde Josephine Krekow von Aktionsmaskottchen Rosi, der übergroßen flauschigen Eule. Begeistert nahmen die Kinder von Rosi die bunten Sicherheitsreflektoren entgegen. Helmut Brehme von der Verkehrs-

wacht Hildesheim e.V. unterstützte die Aktion und erklärte den Kindern, warum es wichtig ist, gut gesehen zu werden und wie sie sich im Straßenverkehr verhalten sollten. „Schulanfänger gehören zu den schwächsten Verkehrsteilnehmern. Der Weg zur Schule ist neu und die Erstklässler können oft den Straßenverkehr noch nicht richtig einschätzen. Mit den Blinkis werden die Kinder von anderen Verkehrsteilnehmern besser wahrgenommen“, betonte Fielmann-Mitarbeiterin Krekow. Der Schulleiterin der Grundschule Itzum, Claudia Maria Wendt, ist die Sicherheit der Kinder wichtig: „Wir wünschen uns, dass unsere Schulanfänger alleine oder mit Freunden zur Schule kommen. Diese ersten unbeaufsichtigten Schritte im Straßenverkehr sind für die Kinder ein guter Start in den Tag und ein wichtiger Schritt zu mehr Selbständigkeit. Verkehrserziehung spielt daher in unserem Unterricht eine wichtige Rolle.“

rin Krekow. Der Schulleiterin der Grundschule Itzum, Claudia Maria Wendt, ist die Sicherheit der Kinder wichtig: „Wir wünschen uns, dass unsere Schulanfänger alleine oder mit Freunden zur Schule kommen. Diese ersten unbeaufsichtigten Schritte im Straßenverkehr sind für die Kinder ein guter Start in den Tag und ein wichtiger Schritt zu mehr Selbständigkeit. Verkehrserziehung spielt daher in unserem Unterricht eine wichtige Rolle.“